

[2618.] Die
Hannoversche Tagespost

empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Anwendung ihrer Verlagsartikel. Unter der Rubrik „Vom Büchertische“ bespricht sie die für das gebildete Publicum interessanten neuen literarischen Erscheinungen, und bei der außerordentlichen Verbreitung, welche das Blatt im Norden Deutschlands, insbesondere im Königreich Hannover, erlangt hat, kann unsere kurze und bündige Besprechung auf einen sehr großen Leserkreis rechnen.

Zusendungen jeder Art vermitteln Schmoll & von Seefeld in Hannover.

Archiv für Mikroskopische Anatomie

[2619.] herausgegeben von
Max Schulze in Bonn.

Beilagegebühren pro Heft 3 Thlr.
Inserate pro gespaltene Zeile 2 Sch.
Das erste Heft erscheint im April d. Jahres.

Max Cohen & Sohn in Bonn.

[2620.] Zu Inseraten

empfehlen wir die im Berlage von S. P. Bachem hier täglich erscheinende politische Zeitung

(5200.) Kölnische Blätter (5200.) mit

Feuilleton und Belletristischer Beilage.

Diese neue Zeitung hat in vier Jahren die Auflage von

5200 Exemplaren

(laut Stempelquittung)

erreicht, welche im ganzen westlichen Deutschland nur noch von der „Köln. Zeitung“ und dem „Frankf. Journal“ übertroffen wird.

Den Bücher-Anzeigen ist ein bestimmt Platz gewidmet. — Der für die Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 1½ Sch pro Zeile — wie bei allen andern Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben.

Die Unterzeichneten stellen Inserate für die „Köln. Blätter“ mit 25% Rabatt in Jahresrechnung.

Edln, Februar 1865.

J. & W. Boisserée.

[2621.] Ferd. Geelhaar in Berlin wünscht fortan über Leipzig unverlangt keine Nova mehr; wird seinen Bedarf wählen.

[2622.] Der Golporteur Taute hat, wie mir mitgetheilt wird, in neuester Zeit bei verschiedenen Firmen vorgegeben, noch in meinen Diensten zu stehen. Ich erkläre hiermit, daß dies gänzlich falsch und ich schon längst jede Verbindung mit ihm auf immer abgebrochen habe. Zugleich sehe ich mich durch die mir zugegangenen Nachrichten veranlaßt, jede Handlung wiederholt davor zu warnen, sich mit pp. Taute einzulassen; sie hätte sonst die Folgen der Nichtbeachtung dieser Warnung selbst zu tragen, und verwahre ich mich zum voraus gegen alle diesfallsigen Regressansprüche.

Stuttgart, im Januar 1865.

Eduard Hallberger.

Der Verein deutscher Verleger zum Schutze gegen unerlaubte Vervielfältigungen in

[2623.] Dresden

beabsichtigt sein Mitglieder-Verzeichniß bekannt zu geben.

Im Falle jedoch irgend ein Mitglied des selben, aus etwa örtlichen Verhältnissen, seine Firma nicht mit angeführt wünschte, wird ersucht, unter obiger Adresse gefällige Anzeige erstatten zu wollen.

Hanns Hanffstaengl in Dresden.

[2624.] Restverlagspartien

von Romanen, Bilderbüchern, musikalischen Piècen etc. kaufe ich fortwährend gegen baare Zahlung und sind mir Offerten willkommen.

Robert Apitzsch in Leipzig.

[2625.] R. J. Schierbeek in Gröningen

bittet um Circulare, Wahlzettel, Prospective, Anzeigen, Placate, Antiquar- und Auctionskataloge.

Erklärung!

[2626.]

Meiner leghin hier ausgesprochenen Bitte um Remission der Emballagen zu meinem größeren Galeriewerke ist so wenig entsprochen worden, daß bis jetzt noch gegen 600 solcher Mappen, deren Inhalt haart bezogen wurde und welche daher nicht berechnet waren, außer meinem Besitz sind. Ich sehe mich veranlaßt, jedes bis Mitte Februar nicht zurückgesandte Exemplar nachträglich mit 10 Sch zu berechnen.

Hanns Hanffstaengl in Dresden.

Leipziger Börsen-Course

am 1. Februar 1865.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	{ k. S. 144 1/4 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F. . . .	{ k. S. 57 1/4 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	{ k. S. 99 1/4 2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf	{ k. S. 110 1/4 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	{ k. S. 99 1/4 2 Mt. —	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . .	{ k. S. 57 1/4 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . .	{ k. S. 153 2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St. . . .	{ 7 Tage dat. 6. 23 1/4 3 Mt. 6. 21 1/4	—
Paris pr. 300 Fres. . . .	{ k. S. 80 1/4 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	{ k. S. 88 1/4 3 Mt. 87 1/4	—

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 145 Zpfld. Brutto u. 150 Zpfld. fein) pr. St.	—	9. 7 1/4
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or " " do.	10 1/4	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 15 1/4
20 Franes-Stücke " " do.	—	5. 10 1/4
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	5 1/4
Kaiserl. do. do. " do.	—	5 1/4
Passir. do. do. " do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein " " do.	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto " " do.	—	—
Silber pr. Zollpf. fein " " do.	—	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ. " " do.	—	88 1/4
Russische do. pr. 90 Ro. " " do.	—	—
Polnische do. do. " do.	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf do. do. do. do. à 10 apf do.	—	99 1/4
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht " " do.	—	99 1/4

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung der Deputation des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigeblaß Nr. 2416—2626. — Leipziger Börsen-Course am 1. Februar 1865.		
Adler in D. 2486.	Gred. d. Allgem. Bauzeitung	Pfeffer in S. 2429.
Adolf & G. 2468.	2615.	Boenice 2454.
Anonyme 2420. 2422—24. 2561.	Gred. d. Sporn 2437.	Brüder 2522.
2564—65. 2595—96. 2617.	Herber 2524.	Purfürst. G. 3. 2520.
Aust. Liter. in G. 2505.	Hiatum 2601.	Ramböhr. G. 2b. 2418.
Aust. Liter.-att., in M. 2549.	Brand in P. 2602.	Rente 2575.
Apisch 2624.	Kreyschmidt 2442.	Rohden. v. 2539.
Appun's Buchh. 2527.	Fröhe 2490.	Rümpler 2434.
Ascher & G. in B. 2508.	Gebhard & R. 2466.	Saunter in D. 2501.
Ascher & G. in P. 2529.	Geelhaar 2621.	Saunier in St. 2493.
Bach in P. 2455.	Heitler 2461.	Scheiß 2535.
Bädeker in R. 2528.	Gerold's Sohn 2545. 2572.	Schleset 2530.
Bangel & Sch. 2481.	Gerschel 2459. 2579.	Schierbeek 2467. 2496. 2625.
Bed. in P. 2435.	Glonnet 2541.	Schlawig 2560.
Bede 2419.	Goar, J. St. 2513.	Schleiter in Br. 2510.
Behr in P. 2554.	Goar, P. St. 2536.	Schloßer 2580.
Bergers-Perrault Bwe. & S. 2503.	Goldschmidt 2616.	Schmalz in Br. 2599.
Beyer in B. 2558.	Götz 2465. 2566.	Schmid. B. in R. 2569.
Bielefeld in R. 2516.	Griechen in B. 2591.	Schmidl in Döb. 2526.
Böisseree 2620.	Günther in P. 2426. 2462.	Schönfeld 2551.
Bonde 2609.	Gutsch 2587.	Schöningh 2492.
Braumüller 2532. 2588.	Haar & St. 2479. 2483.	Schott & G. 2559.
Brodhaus 2518—19. 2573.	Hachette & G. 2603.	Schwann 2447.
Bödner in R. 2425.	Hallberger. G. 2622.	Seidel & G. 2473.
Brunn 2482. 2531. 2537.	Hansschaengl in D. 2430. 2439.	Springer's Berl. 2431. 2449.
Büttner 2594.	2623. 2626.	Stangl 2542.
Clemens 2452.	Hartleben 2457.	Steindiger 2555.
Dannenfeller 2476.	Hartung 2517.	Steiner in B. 2613.
Denide 2586.	Haudé & Sp. 2436.	Münster in T. 2489. 2582.
Dieterich 2504.	Hedenbauer 2500.	Münz 2495.
Dittmar 2441.	Henry 2563.	Muquardt 2585.
Dobereiner 2478.	Herbig in P. 2607.	Mühl in B. 2444.
Döring 2581.	Hermann'sche Verl. in R. 2453. 2460.	Mühlem 2611.
Dulau & G. 2480.	Hestermann 2488.	Raumburg 2612.
Dümmler's Berl. in B. 2448.	Heuer 2587.	Reff 2540.
Dunselberg 2438.	Hildebrand 2553.	Reumann-Hartmann 2590.
Ebers 2417.	Hinstorff in P. 2523.	Riemeyer 2546.
Ehner, v., in R. 2499.	Hinstorff in W. 2608.	Ronne 2556.
Enke in G. 2589.	Hinze 2463.	Rützberger 2494.
Fischenbogen 2534.	Hoffmann, R., in P. 2470.	Ottos-Peters in Leipzig 2592.
	2514.	Perrthe-B. & R. 2485.
	Hübner & R. 2451.	Petrus, Gebr., in R. 2471—72.
	Jänecke, Febr., 2606.	Winter, G., in S. 2584.
	Zolowicz 2538.	Zabern, v. 2557.
		Zimmermann in R. 2417.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Kraus. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Ritschner. — Druck von B. G. Teubner.